

Land und Kreis informieren Eltern

Konzept für neues Gymnasium Nackenheim

hol. NACKENHEIM Das neue Gymnasium in Nackenheim wird ab dem Schuljahr 2008/2009 Schritt für Schritt in das bestehende Gebäude der Regionalen Schule hineinwachsen. Einzelheiten werden auf einem Informationsabend den Eltern erläutert. Termin ist am Donnerstag, 23. August, 19 Uhr, im Foyer der Janusz-Korczak-Schule (Regionale Schule) in Nackenheim.

Interessierte Eltern können sich über die Konzeption und die Ausgestaltung des neuen Gymnasiums in Nackenheim umfassend informieren. Landrat Claus Schick, Vertreter des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur, sowie der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) aus Neustadt stellen das Konzept der neuen Schule vor und beantworten Fragen aus der Zuhörerschaft.

Der Landkreis übernimmt von der Verbandsgemeinde Bodenheim das Gebäude und baut es zu einem Gymnasium um. Ergänzende Investitionen wie moderne Fachklassen, Differenzierungsräume und eine neue Mensa für den Ganztags-

betrieb werden vom Kreis finanziert.

Das Gymnasium soll ab dem Schuljahr 2008/2009 schrittweise aufgebaut werden. Von diesem Zeitpunkt an nimmt die Regionale Schule keine Neuanmeldungen mehr entgegen und wird damit auslaufen. Die Planungsgruppe zur Errichtung des Gymnasiums, die ihre Arbeit inzwischen aufgenommen hat, wird am 23. August über den Stand der Vorbereitung berichten.

Gesondert angesprochen und für den Informationsabend eingeladen werden die Eltern der Schüler der dritten Klassen an den Grundschulen in den Verbandsgemeinden Bodenheim, Nierstein-Oppenheim und Guntersblum sowie der Mainzer Stadtteile Weisenau, Laubenheim, Ebersheim, und Hechtsheim.

Die Einrichtung des Gymnasiums ist Bestandteil des Schulentwicklungsplans im Landkreis. Umgesetzt wird gleichzeitig - wie bereits mehrfach berichtet - der Aufbau einer Regionalen Schule am Standort der heutigen Hauptschule in Oppenheim.